



PRESSEMITTEILUNG VOM 14.04.2021

Festschrift ehrt wissenschaftliches Werk des WIFU-Professors Arist von Schlippe

Zum 70. Geburtstag des Psychologen Prof. Dr. Arist von Schlippe von der Universität Witten/Herdecke hat Prof. Dr. Tom Rösen die Festschrift „Theorie und Praxis der Unternehmerfamilie und des Familienunternehmens“ herausgegeben.

Anlässlich seines Geburtstagsjubiläums wurde der renommierte Familienpsychologe, Familientherapeut und Hochschullehrer Prof. Dr. Arist von Schlippe am 13. April 2021 mit einer Festschrift geehrt. Die Übergabe der Festschrift durch Prof. Dr. Tom Rösen war Höhepunkt einer via Videokonferenz abgehaltenen Zeremonie mit vielen spannenden und zuweilen auch sehr persönlichen Beiträgen zum Wirken von Arist von Schlippe. Zu den namhaften Referenten zählten neben Tom Rösen (*Geschäftsführender Vorstand des WIFU*) auch Prof. Dr. med. Martin Butzlaff (*Präsident der Universität Witten/Herdecke*), Dr. Jörg Mittelsten Scheid (*Ehrevorsitzender des Beirats der Vorwerk & Co. KG*) und Prof. Dr. emerit. Joseph H. Astrachan (*ehemaliger Geschäftsführer des Cox Family Enterprise Center und emeritierter Professor für Management und Entrepreneurship am Wells Fargo Eminent Scholar Chair of Family Business*).

Das Buch enthält Beiträge von rund 40 nationalen und internationalen Persönlichkeiten aus der Forschung, der Beratung und dem Feld des Familienunternehmertums. Eine Besonderheit der Beiträge ist die persönliche Note der Autorinnen und Autoren, die auf das Wirken und Bewirken des Geehrten im Umfeld ihrer Arbeit Bezug nehmen. So wird jeweils deutlich, in welcher Form Arist von Schlippe die Arbeit der Autorin oder des Autors in den letzten eineinhalb Jahrzehnten geprägt und bereichert hat.

„Gemeinsam mit über 140 Gästen haben wir unserem Freund, Mentor und langjährigen akademischen Direktor eine digitale Überraschungsfeier bereitet, die ihm die Dankbarkeit und Wertschätzung vermitteln konnte, die wir für ihn empfinden“, so Tom Rösen, der seinerzeit als externer Doktorand bei Arist von Schlippe promovierte. „Mit seiner tiefgründigen, wissenschaftlich fundierten und gleichzeitig freundschaftlichen und humoristischen Art hat der Geehrte ganze Generationen von Studierenden und Forschenden, aber auch die Beziehung des WIFU zur Praxis entscheidend geprägt. Wir freuen uns auf viele gemeinsame Projekte in der Zukunft.“

Die Festschrift für Arist von Schlippe steht als Open-Access-Publikation auf der Website des Vandenhoeck & Ruprecht-Verlags zum **kostenlosen Download** bereit: <https://t1p.de/fpg8>.

Zur Person:

Professor Arist von Schlippe wurde 2005 als ausgewiesener Experte für Familienpsychologie auf den Lehrstuhl „Führung und Dynamik von Familienunternehmen“ am Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) der Universität Witten/Herdecke berufen. Er leitete das WIFU zwischen 2007 und 2017 als akademischer Direktor. Seit 2017 führt er seinen Lehrstuhl mit reduziertem Deputat weiter.

Professor von Schlippe ist Diplom-Psychologe (Universität Hamburg 1976), psychologischer Psychotherapeut, Familientherapeut und Familienpsychologe. Er promovierte an der Universität Osnabrück (1986) und habilitierte sich dort im Fach Psychotherapie und Klinische Psychologie (2001). Von 1986 bis 2015 arbeitete er nebenamtlich als Lehrtherapeut und Lehrsupervisor am Institut für Familientherapie Weinheim e.V. Von 1999 bis 2005 war er erster Vorsitzender der Systemischen Gesellschaft, Berlin.

Über uns:

Die **Universität Witten/Herdecke (UW/H)** nimmt seit ihrer Gründung 1982 eine Vorreiterrolle in der deutschen Bildungslandschaft ein: Als Modelluniversität mit über 2.700 Studierenden in den Bereichen Gesundheit, Wirtschaft und Kultur steht die UW/H für eine Reform der klassischen Alma Mater. Wissensvermittlung geht an der UW/H immer Hand in Hand mit Werteorientierung und Persönlichkeitsentwicklung.

Witten wirkt. In Forschung, Lehre und Gesellschaft.

Das **Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU)** der Fakultät für Wirtschaft und Gesellschaft der Universität Witten/Herdecke ist in Deutschland der Pionier und Wegweiser akademischer Forschung und Lehre zu Besonderheiten von Familienunternehmen. Drei Forschungs- und Lehrbereiche – Betriebswirtschaftslehre, Psychologie/Soziologie und Rechtswissenschaften – bilden das wissenschaftliche Spiegelbild der Gestalt von Familienunternehmen. Dadurch hat sich das WIFU eine einzigartige Expertise im Bereich Familienunternehmertum erarbeitet. Ein exklusiver Kreis von rund 75 Familienunternehmen macht dies möglich. So kann das WIFU auf Augenhöhe als Institut von Familienunternehmen für Familienunternehmen agieren. Mit derzeit 20 Professoren leistet das WIFU seit mehr als 20 Jahren einen signifikanten Beitrag zur generationenübergreifenden Zukunftsfähigkeit von Familienunternehmen. Ergänzende Informationen finden Sie im Internet unter www.wifu.de.